

GESCHICHTE SÜDWEST

für den SWR

Komparsen und Kleindarsteller für
Drehblock I
(26.06 - 30.06.2014)

Stand: 6. Juni 2014

Redaktion: Gerolf Karwath u. Imogen Nabel

Produzentin: Christel Fomm

GRUPPE

© Gruppe 5 Filmproduktion GmbH, Köln



Schloss Sommershausen



Größere Orte in der Umgebung:

Biberach an der Riß, Ochsenhausen, Memmingen, Laupheim, Ulm (32km, 40 Min)

Zeitraum: Drehblock 1 (26.06-01.07)

Theatergruppen für Komparse und Kleindarsteller:

- Dramatischer Verein Biberach / Kontakt: Roland Böhm
- Amateur-Theater Ochsenhausen e.V. / Kontakt: Boris Kappler
- Theatergruppe Attenweiler

Kurzbeschreibung der Szenen am Drehort Sommershausen:

Gedreht werden in Schloss Sommershausen und im Wald um das Grundstück verschiedene Szenen aus verschiedenen Jahrhunderten. Der Drehort ist Kulisse für...

(Folge 6 / 1935-1940) Das Wohnhaus des saarländischen Gauleiters Josef Bürckel, der von hier aus Judendeportationen organisiert.

(Folge 6 / 1933) Die Kinderarztpraxis von Johanna Geissmar. Die jüdische Ärztin darf nach einem neuen Gesetz ihren Beruf nicht mehr ausüben und wird letztendlich in Auschwitz ermordet.

(Folge 6 / 1938) Das Wohnhaus des Bischofs Joannes Baptista Sroll, der hier von einer Gruppe SA Männern zusammengeschlagen wird, weil er sich gegen die Nationalsozialisten auflehnte. Außerdem unterhält er sich auf einem Waldweg mit Generalvikar Max Kottmann darüber, wie er gegen die Euthanasie vorgehen kann.

(Folge 4 / 1832) Ein Wirtshaus in Zweibrücken in dem der revolutionäre Philipp Jakob Siebenpfeiffer und seine Kumpanen Vorbereitungen für das Hambacher Fest treffen.

Benötigte Rollen (Cast):

- 1) Schauspieler (F6) Josef Bürckel
 (F6) Johanna Geissmar
 (F6) Bischof Scroll
 Obersturmbannführer Hoffmann
 (F4) Philipp Siebenpfeifer
 (F3) Hannikel
- 2) Kleindarsteller (F6) Hilda Bürckel (30 bis 40 Jahre)
 Sekretär (Mann um die 30 Jahre)
 (F6) Junges Mädchen (6 Jahre)
 Sprechstundenhilfe (Frau ca. 25 Jahre)
 (F6) Generalvikar Max Kottmann (60 bis 70 Jahre, Glatze)
 (F4) Wirth (Mann 30 bis 40 Jahre)
 Müller (Mann 30 bis 40 Jahre)
- = **6 Erwachsene und 1 Kind:** Diese sollten Schauspielerfahrung haben. Das kleine Mädchen sollte Regieanweisungen befolgen können.
- 3) Komparse (F6) Mutter des Jungen Mädchens (um die 30 Jahre)
 (F6) 3 SA-Männer in Zivil, Schlägertrupp (zwischen 20 und 50 Jahre, sportlich gebaut)
 (F4) 3 Gäste (Männer 30 bis 50 Jahre)
- = **ca. 7 Erwachsene**

Bahnhof Ochsenhausen



Größere Orte in der Umgebung:

Biberach an der Riß, Ochsenhausen, Memmingen, Laupheim, Ulm (32km, 40 Min)

Zeitraum: Drehblock 1 (26.06-01.07)

Theatergruppen für Komparsen und Kleindarsteller:

- Dramatischer Verein Biberach / Kontakt: Roland Böhm
- Amateur-Theater Ochsenhausen e.V. / Kontakt: Boris Kappler
- Theatergruppe Attenweiler

Kurzbeschreibung der Szene am Drehort Bahnhof Ochsenhausen:

Am Bahnhof Ochsenhausen werden drei verschiedene Szenen gedreht.

(F6 / 1940) Die jüdische Ärztin Johanna Geissmar wird mit anderen Juden an einem Bahnhof zusammengetrieben. Von dort aus werden sie in das Lager in Gurs deportiert.

(F6 / 1942) Die jüdische Ärztin Johanna Geissmar sitzt mit andern jüdischen Deportierten in einem Viehwaggong. Nach dem KZ in Gurs werden sie nach Auschwitz gebracht und dort ermordet.

(F5 / 1901) Robert Bosch und Gottlob Honold tüfteln an einem Magnetzünder für einen Automotor, den sie später wichtigen Persönlichkeiten der Automobilindustrie vorstellen.

Benötigte Rollen (Cast):

- 1) Schauspieler (F6) Johanna Geissmar
(F5) Gottlob Honold
Robert Bosch
- 2) Kleindarsteller (F6) Oma der jüdischen Familie (60 bis 80 Jahre)
(F5) Wilhelm Maybach (ca. 50 Jahre)



Armand Peugeot (ca. 50 Jahre)



Emil Jellinek (ca. 50 Jahre)



= 4 Erwachsene

- 3) Komparsen (F6) jüdische Familie: Opa, Mutter, Kind, Baby
5 deportierte Fahrgäste
2 SA Männer (25 bis 40 Jahre)
(F6) mind. 5 ausgemergelte Deportierte (15 bis 60 Jahre,
sollten dünn sein, haben mehrere Jahre KZ hinter sich)
(F5) 6 Arbeiter (Männer zwischen 20 und 50 Jahren)
3 Herren mit Zylindern (Männer zwischen 30 und 60 Jahren)

= ca. 24 Personen (Erwachsene, Kinder, Jugendliche)

Szenenübersicht nach Drehtagen					05.06.2014							
Datum	DT	No.	Titel	Location	Innen/außen	Set	Schauspieler	Anzahl	Kleindarsteller	Anzahl	Komparsen	Anzahl
Do 26.06.2014	3	F5/28.2	Szene 3 Bosch/Honold	Ochsenhausen Werkstatt Bahnhof	I/T	Werkstatt/Fabrikgebäude, 1901	Gottlob Honold Robert Bosch	2	Wilhelm Maybach Armand Peugeot Emil Jellinek	3	6 Arbeiter 3 Herren mit Zylindern	9
		F5/41	Cont. Sz. 3 Bosch/Honold	Ochsenhausen Werkstatt Bahnhof	I/T	Werkstatt/Fabrikgebäude, 1902	Gottlob Honold Robert Bosch				jüdische Familie: Opa, Mutter, 2 Kinder, Baby 5 Fahrgäste am Bahnhof 2 SA Männer	12
Fr 27.06.2014	4	F6/89	Szene 11 Deportation	Bahnhof Ochsenhausen	I/T	Warteraum Bahnhof, 1942	Johanna Geissmar	1	Oma der jüdischen Familie		5 Personen im Waggon 1 SA Mann	6
		F6/97	Szene 12 Viehwaggon / Bretterverschlag	Bahnhof Ochsenhausen	I/N	im Viehwaggon, 1942	Johanna Geissmar				Mutter des jungen Mädchens	1
Sa 28.06.2014	5	F6/22	Szene 2 Geissmars Arztpraxis	Schloss Sommershausen	I/T	Kinderarztpraxis, 1933	Johanna Geissmar	1	junges Mädchen (6 Jahre), Sprechstundenhilfe	2		
		F6/28	Cont. Sz. 2 Geissmars Arztpraxis	Schloss Sommershausen	I/T	Kinderarztpraxis, 1933	Johanna Geissmar		Sprechstundenhilfe			
So 29.06.2014	6	F6/4	Szene 1 Gauleiter Bürkel	Schloss Sommershausen	I/T	Wohnküche, 1935	Bischof Scroll	1	Generalvikar Kottmann	1		
		F6/51	Szene 4 Anruf des Führers	Schloss Sommershausen	I/T	Villa Böhm, Wohnzimmer und Vorzimmer, 1938	Josef Bürkel	1	Hilda Bürkel	1		
		F6/88	Szene 9 Bürkel erteilt den Befehl	Schloss Sommershausen	I/N	Villa Böhm, innen, 1940	Josef Bürkel		Hilda Bürkel			
		F6/91	Szene 10 Telegramm "Judenrein"	Schloss Sommershausen	I/T	Villa Böhm, innen, 1940	Josef Bürkel		Sekretär	1		
Mo 30.06.2014	7	F4/47	Ertüchtigung	Schloss Sommershausen. Eingangsbereich	I/T	Wirtshaus Spiel Karambolage, 1832	Josef Bürkel	1	Wirth Müller	2	3 Gäste	3
		F6/F57	Cont. Szene 5 Überfall auf den Bischof	Schloss Sommershausen	I/T	Studierzimmer, Palais Rottenburg, 1938	Philipp Siebenpfeiffer	1			P	
		F6/55	Szene 5 Überfall auf den Bischof	Schloss Sommerhausen	I/T	Studierzimmer, Palais Rottenburg, 1938	Bischoff Sroll Bischof Sroll, Obersturmbandführer Hoffmann	2			3 SA-Männer in Zivil, Schlägertrupp	3